

Th o n b e r g.

Heute Sonntag Anfang meiner Kirmes, wobei Concert von Hauschild,
große Auswahl in Obst- und Kaffeebuchen und warmen Speisen. Die Weine, so wie die Biere kann
ich aufs beste empfehlen und lade ein geehrtes Publicum ergebenst ein. W. Friedemann.

Waldschlösschen zu Gohlis.

Heute Concert und Tanzmusik
vom Musikchor des 4. Schützenbataillons. C. Schlegel.

Waldschlösschen zu Gohlis.

Heute Concert und Tanzmusik, wobei wir mit verschiedenen Kuchen, gutem Lagerbier, feiner Gose, warmen und kalten
Speisen bestens aufwarten. Berbe & Jürges.
NB. Morgen Montag Gesellschaftstag.

Zum Mittagstisch u. Abonnement ladet ergebenst ein C. Dürr.
Plauenscher Hof. Culmbacher Bier, à Seidel 2 Ngr.

Restauration zur gr. Feuerfugel, Neumarkt Nr. 41. Heute Abend Hasenbraten,
Rebhuhn und Hecht mit Salzkartoffeln. C. A. Mey.

Mappifa's Restauration, hohe Straße Nr. 7. Heute Sonntag Karpfen polnisch mit Wein-
kraut, wozu ergebenst einladet der Obige.

St. Marien-Brunnen.

Heute ladet zu Kaffee-, Obst- und anderen Kuchen, warmen
und kalten Speisen und guten Bieren ergebenst ein Karl Müller.

Oberschenke in Gohlis.

Heute Sonntag starkbesetzte Concert und Tanzmusik.

Gasthof in Lindenau.

Zu verschiedenen Kuchen, guten Speisen und Getränken lade
ich heute ergebenst ein.
Heute Tanzmusik. C. Jahn.

Gasthof in Lindenau.

Morgen Schlachtfest, wozu ich ergebenst einlade.
C. Jahn.

Drei Mohren.

Heute Sonntag lade ich ein geehrtes Publicum zu zahlreichem
Besuch ergebenst ein. Kuchen, Speisen und Getränke in reicher
Auswahl. Morgen zum Neumontag Karpfen und Hasen mit
Weinkraut, wozu freundlichst einladet Debis.

Die Brandbäckerei

empfehlen mehrere Sorten Obst-, Suister-, Spritz- und diverse
Kaffeebuchen, wozu freundlichst einladet C. Gentschel.

Gosenthal.

Heute Sonntag großes Schlachtfest mit div. Kuchen und
Kaffee und feine Döllniger Gose, wozu ergebenst einladet
C. Bartmann.

Morgen Schlachtfest, wozu ergebenst einladet

J. G. Beck, Neutirchhof Nr. 11, zum blauen Stern.

Heute Schlachtfest nebst einem gesellschaftlichen Langvergnü-
gen, wozu ergebenst einladet

Jacobs Restauration in Reichels Garten.

Einem geehrten Publicum die ergebenste Anzeig, daß ich von
jetzt an wieder ununterbrochen räuchere und alle Sorten Fleisch-
waaren zu jeder Zeit annehme und pünktlich und bestens besorge.
F. W. Jahn, Frankfurter Straße Nr. 57.

Restauration zum Wintergarten.

Heute früh von 10 Uhr an Speckbuchen.

Heute früh 10 Uhr zu Speckbuchen ladet ergebenst ein
Rieser, Petersstraße Nr. 32.

Heute früh 10 Uhr Speckbuchen. Zugleich empfehle ich mein
feines Lagerbier. C. J. Keller, große Fleischergasse Nr. 6.

Verloren wurde gestern Vormittag von einem armen Bur-
schen vom Halle'schen Gäßchen bis an Kraft's Hof eine lederne
Brieftasche, 6 Cassenscheine und einige Bestellungen enthaltend.
Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung abzu-
geben Burgstraße, weißer Adler.

Verloren wurden Freitag Abend, als den 17. ds. in der
Nähe des Tigers auf dem Trottoir 2 Schlüssel mit einem Band
zusammengebunden. Man bitte sie gegen Belohnung abzugeben
im Tiger links 3 Treppen.

Verloren wurde auf dem Wege vom Augustusplage bis zur
Leipz.-Magdeb. Eisenbahn eine Plane, 9 Ellen lang, 4 Ellen breit.
Der Finder wird gebeten, dieselbe im Brühl Nr. 51 hinten im
Hofe 3 Treppen rechts gegen 15 Ngr. Belohnung abzugeben.

Gestern früh zwischen 8 und 10 Uhr wurde eine von grauem
Zwirn gehäkelte Tasche, in welcher ein weißes Taschentuch und
zwei Geldbeutel, von welchem der eine zwei Thalerstücke und zwei
einzelne Thaler, der andere etwas über einen Thaler enthielt, ver-
loren. Dem Finder wird der freundlichste Dank und eine ange-
messene Belohnung zugesichert Katharinenstraße Nr. 24 im Vor-
derhause 4 Treppen.

Entlaufen.

Ein großer Wachtelhund, gelbbraun und langhaarig, welcher auf
den Namen Dskar hört, ist verloren gegangen.
Wer denselben Inselstraße Nr. 13B, 1 Treppe abgibt, erhält
eine gute Belohnung.

Gefunden wurde in der Nicolaikirche eine Brille und ein
Regenschirm; sind abzuholen beim Küster Wärtgen.

Warnung.

Wenn der Wohlgekante den weiß und schwarzgeleckten
Wachtelhund, welcher schon im gestr. Tageblatt als abhanden ge-
kommen annoncirt war, nicht bis heute Mittag um 2 Uhr gegen
Futterkosten und 1 Thlr. Belohnung Kupfergäßchen Nr. 3 par-
terre abgibt, wird derselbe gerichtlich belangt werden.

Für Tabakschnupfer.

Bei Herrn Melzer, Ulrichsstraße, erhält man eine gute Prise
Tabak in 2 Sorten à Pfd. 40 S. J. Gottfr. Böblau.

C. M. Kull an Vincent Unternull!!!

Ich kenne Dich, Spiegelberg! — Du bist voll Born! —
aber ich werde nächstens unter Euch treten und eine unver-
meidliche Musterung halten!!! — —

Dem Wunsch gemäß, wo möglich, Sonntag Nachmittag 4 Uhr
in der Nähe, wo vor Jahren ich auf kurze Zeit die Ruhe suchte
und fand. —